EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Auto und Motorsport

WEC Monza: Nick Cassidy und Peugeot stark bei Regen

Monza (ITA), 07.11.2026 [ENA]

Im dritten freien Training für die 6 Stunden von Monza – dem Saisonfinale der WEC 2026 – sicherte sich der Peugeot 9X8 mit der #93 (Peugeot TotalEnergies) und Fahrer Nick Cassidy ganz am Ende der Session die Bestzeit. Damit lag er 40 Tausendstelsekunden vor Victor Martins (Alpine A424 #36).

Auf einer in Italien weiterhin nassen Strecke dominierte Nick Cassidy (Peugeot) das dritte freie Training zu den 6 Stunden von Monza; seine schnellste Runde fuhr er dabei erst ganz am Ende der Session. Der Pilot des französischen Herstellers erzielte seine Bestmarke in seiner letzten Runde mit einer Zeit von 1:42,706 Minuten. Damit lag er 40 Tausendstelsekunden vor Victor Martins (Alpine A424 #36 – Alpine Endurance Team), der seine schnelle Runde ebenfalls in den letzten Sekunden vor dem Fallen der Zielflagge absolvierte. Gegen den Peugeot mit der #93 wurde jedoch eine Untersuchung eingeleitet; es besteht der Verdacht auf einen Verstoß bezüglich des Reifendrucks.

Robert Kubica (Ferrari 499P # 83 – AF Corse), der lange Zeit an der Spitze lag, folgt in der Wertung mit einem Rückstand von 0,133 Sekunden. Dahinter reihen sich Sheldon van der Linde (BMW M Hybrid V8 #20 – BMW M Team WRT) und Antonio Fuoco (Ferrari #50 – Ferrari AF Corse) ein. Dani Juncadella platzierte den ersten Genesis GMR-001 (#19 – Genesis Magma Racing) auf dem 6. Rang, noch vor Charles Milesi (Alpine #35). Die Top 10 werden komplettiert durch den BMW #15 (Dries Vanthoor, Kevin Magnussen, Raffaele Marciello), den zweiten Genesis #17 (Mathys Jaubert, André Lotterer, Pipo Derani) sowie den bestplatzierten Toyota TR010 Hybrid (# 7 – Toyota Racing) mit Kamui Kobayashi am Steuer.

Platz elf für den ersten Aston Martin Valkyrie #007 – Aston Martin THoR von Harry Tincknell und Tom Gamble, wobei Letzterer zu Beginn der Sitzung am Eingang zur Parabolica in Kontakt mit Robert Kubica geraten war. Die beiden LMHs drehten sich, konnten aber weiterfahren. Gamble wurde für den Vorfall mit einer 10-Zoll-Stop&Go-Strafe bestraft. Der erste Cadillac V-Series.R #38 – Cadillac Team JOTA von Sébastien Bourdais – Earl Bamber – Jack Aitken kletterte auf den 12. Platz. Die Probleme im Zusammenhang mit dem Brake-by-Wire-System des Ferrari #51 – Ferrari AF Corse, der mehr als 45 Minuten an der Box verbrachte. Alessandro Pier Guidi konnte ganz am Ende der Sitzung für eine Installationsrunde herauskommen.

Alessio Rovera schloss dieses FP3 an der Spitze der LMGT3-Hierarchie mit dem #21 Ferrari 296 LMGT3 – Vista AF Corse in 1:56:069 Minuten ab. Der Italiener liegt vor den beiden Mercedes-AMG LMGT3 EVO

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



#61 und #79 – Iron Lynx, während Maxime Martin 0,282 Sekunden hinter der Benchmark zurückblieb. Vierter Platz für die #33 Corvette Z06 LMGT3.R – TF Sport von Jonny Edgar, Ben Keating und Nick Catsburg, während sich die zweite #34 Corvette – Racing Team Turkey by TF von Peter Dempsey während des Trainings in Ascari drehte.

Bericht online lesen:
https://life.en-a.at/auto_und_motorsport/wec_monza_nick_cassidy_und_peugeot_stark_bei_regen-94709/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Markus Faber

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.